

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 83 (2022)

Rubrik: Adelboden-Chronik Juni 2021 bis Mai 2022

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redig m.	<i>Karren mit zwei Rädern</i>
riise	<i>lenken (nebst weiteren Bedeutungen)</i>
Rosnagel m.	<i>Kaulquappe</i>
rüssig	<i>brünstig</i>
scho(e)ndlig	<i>nach gutem Wetter aussehend, schönes Wetter im Anzug</i>
Schnaffel m.	<i>blöder Kerl. Du bischt ä tuma Schnaffel!</i>
Vergääs, im	<i>Vergessen. Är hets im Vergääs ghabe, dass wer hüt z Bäärg hii wele.</i>
vertume	<i>eine Gelegenheit verpassen. Är het der Verchuuf va sym Hiimetli vertumet.</i>
vüüraa	<i>meistens. Vüüraa ischt är am Morgen der eerscht uf de Biine gsy.</i>
Wurb m.	<i>Stiel der Sense. D Sägessa ischt am Wurb aagschrubeti.</i>
wurme	<i>ärgern. Äs het ne gwurmet, dass der Kobi schöner Schy ghabe het wan är.</i>
Zügel m.	<i>Hausrat</i>

Christian Bärtschi

Adelboden-Chronik Juni 2021 bis Mai 2022

Juni

- Wegen der Coronapandemie-Situation kann die traditionelle «**Bärgrächtnig**» auch in diesem Jahr nicht stattfinden. Die Besatzrechnung 2021 findet mit Schutzkonzept im Kirchgemeindehaus statt.
- Das Restaurant **Bodehüttli** im Ortsteil Boden wird neu eröffnet. Die Besitzer Ingeborg und Onno Tjeerdsma haben nach dem Erwerb die Räumlichkeiten renoviert.
- 9. Zwanzig Jahre hat Regula Teuscher den Frauenverein Adelboden mit viel Engagement und Elan geführt. An der Hauptversammlung übernimmt Monika Hari das Präsidium.
- Restaurantbesuche, Kinovergnügen, Aktivitäten in der Freizeit- und Sportarena sind **nach der Zwangspause** wieder möglich. Was vor der Pandemie normal war, wird jetzt besonders geschätzt.
- 13. Die Vorlagen zur **eidg. Volksabstimmung** über das Covid-Gesetz, das CO2-Gesetz und die Pestizid- und Trinkwasser-Initiativen sind in unserem Ort und im Frutigland hoch umstritten: Bei einer Stimmbeteiligung von 75.1 % lehnen die Stimmberechtigten von Adelboden die Vorlagen zu 77 bis 81 % ab. (Eidgenössische Ergebnisse: Das Covid-Gesetz wird angenommen, die anderen Vorlagen werden schweizweit abgelehnt, dies bei einer Stimmbeteiligung von 59.7 %.)
- 21. An der Gemeindeversammlung wird die Jahresrechnung genehmigt und dem

Projekt Hängebrücke über den «Chlyne Grabe», zwecks wintersicherer Querung und touristischer Attraktivitätssteigerung des Hörnliwegs, zugestimmt.

- Per 26. Juni werden die **Corona-Massnahmen** nochmals stark reduziert. Allerdings muss z. B. in Diskotheken und bei gewissen Veranstaltungen nach wie vor ein Covid-Zertifikat vorgewiesen werden, aus welchem ersichtlich ist, dass man genesen, geimpft oder negativ getestet ist.
- Initiiert von der Skischule eröffnet Adelboden, als erster Tourismusort im Oberland, eine **Bike-Schule**.
- **Walter Bleisch**, Hausarzt in Adelboden und **Elisabeth Bleisch**, Beleghebamme im Spital Frutigen, beenden nach 32 Jahren ihre engagierte Berufsarbeit.

Juli

- Nachdem es in den Monaten Mai und Juni zu regnerischen Rekorden gekommen ist, lässt der Sommer auch in der ersten Julihälfte auf sich warten. Wegen des intensiven **Regens** werden in kritischen Hanglagen Murgänge befürchtet.
- 18. Zum dritten Mal in Folge gewinnt Jonathan Schmid den **Vogellisi-Berglauf**.
- Das **Gauklerfestival** bringt Spass, die «**Aabesitze**» Geselligkeit. Gäste und Einheimische geniessen die öffentlichen Anlässe, nachdem im letzten Sommer die beliebten Sommer-Events pandemiebedingt nicht stattfinden konnten.

August

- Zum Abschluss seiner neunjährigen Tätigkeit blickt Tourismusdirektor **Urs Pfenninger** zurück auf sein Schaffen. Die Förderung der Zusammenarbeit der Destinationen mit der Gründung der TALK (Tourismusorganisation Adelboden, Lenk, Kandersteg) war eines seiner wichtigsten Anliegen.
- 16. An der ordentlichen **Generalversammlung der TALK AG** wird die Führung komplett erneuert, weil der bisherige Verwaltungsrat nicht zur Wiederwahl antritt. Das strategische Gremium ist nun grösser und regional besser vernetzt. René Müller, Hotelier und Präsident der Bergbahnen Adelboden AG, ist neuer VR-Präsident. An der Struktur der gemeinsamen Destination mit einer Geschäftsstelle wird festgehalten.
- Mit den traditionellen **Ehrungen** der Gemeinde werden in diesem Jahr 22 junge Berufsleute ausgezeichnet, welche ihre Ausbildung mit der Note 5 oder höher abgeschlossen haben. Mit der Top-Note von 5.7 hat Björn Wäfler seine Lehre als Grundbauer abgeschlossen. ETH-Physikstudent Raphael Zumbrunn holte an der internationalen Physik-Olympiade eine Bronzemedaille. Geehrt werden auch Elisabeth und Walter Bleisch (siehe Juni). Die erfolgreichsten SportlerInnen sind in diesem Jahr Jonathan Schmid (Berglauf), Niklas Trummer (Ski Alpin), Céline Koller (Curling) und Chrigel Maurer (Gleitschirm).

September

- 13. Wegen zunehmenden Corona-Fällen, welche die Intensivstationen überlasten, und um einen erneuten Lockdown zu verhindern, erweitert der Bundesrat die «**3-G-Regel**» auf die meisten öffentlichen Innenräume. Diskussionen und Proteste wegen angeblicher Diskriminierung und befürchtigtem Impfzwang spalten die Bevölkerung.
- 10.–19. Neun Konzerte und vierzig Zusatzveranstaltungen spiegeln das grosse Engagement der Verantwortlichen des **Swiss Chamber Music Festival**. Mit Spielfreude und Herzblut treten die KünstlerInnen in verschiedenen Lokalitäten auf. Leider sieht man sich mitten in der Konzertreihe mit den strengeren Corona-Regeln konfrontiert: Die Konzerte können nur noch mit Covid-Zertifikat besucht werden. Die Massnahme wirkt sich auf die Zuschauerzahlen aus. Das Projekt «Adelbodner Symphonie» findet mit reduzierter Akteuren-Beteiligung statt.

- **20.** Nach langjährigen Abklärungen und Bereinigungen der Überbauungsordnung erfolgt der Spatenstich für die **Bike-Strecke vom Höchsthorn ins Bergläger**. Dies ist für die Bergbahnen der Auftakt, um künftig nicht nur als Ski-, sondern auch als Bike-Region aufzutreten.
- **21.** Die Adelbodner **Trachtengruppe** beschliesst ihre Auflösung.

Oktober

- Jonathan Schmid wird Schweizermeister bei den **Berglauf-Meisterschaften**.
- Michael Schranz gewinnt die Goldmedaille an den **Europameisterschaften der Berufsleute** als Anlagenelektriker.
- 7. Freude herrscht, weil in diesem Jahr der «**Märit**» wieder stattfinden kann.
- Bereits zum vierten Mal wird gelagerter Schnee vom letzten Jahr auf der Tschentenalp zu einer Piste verarbeitet. Das Team um das «**Snowfarming**» bietet dem Skinachwuchs ab dem 16. Oktober beste Trainingsbedingungen.
- Der verregnete Sommer wird durch einen schönen **Herbst mit guten Gästezahlen** teilweise kompensiert.
- Annemarie Stähli-Richard präsentiert die Fortsetzungsgeschichte des «**Vogellisi**» in **Hörspielform**.
Christian Bärtschi erzählt in seinem vierten Mundartbuch «**Adelbodeltütschi Alltagsgeschichte**» aus seinem Leben.

November

- Die Projektverantwortlichen der **Gruebibad-Renovation** erhalten den «**Atuprix**», den wichtigsten Architekturpreis des Kantons Bern. Die erneuerte Anlage aus dem Jahr 1931 «vereint die funktionalen und betrieblichen Anforderungen des Bades mit hohen denkmalpflegerischen und ästhetischen Ansprüchen.»
- Nach zweijährigem Unterbruch findet wieder eine Aufführung von **ART-X** statt. 700 ZuschauerInnen lassen sich von der Kälte nicht abhalten und besuchen die Outdoor-Vorstellung der 70 Jugendlichen zum Thema «Augenblick». Das Projektteam scheut keinen Aufwand für diese Show.
- Angesichts der **steigenden Corona-Fallzahlen**, verursacht durch neue Virusvarianten, sehen sich die Behörden gezwungen, noch **strengere Massnahmen** zu verordnen, um die Überlastung der Spitäler und Intensivstationen zu mildern. Zwei Drittel der Bevölkerung sind geimpft, was ungenügend ist angesichts der sehr ansteckenden Delta-Variante. Auch die neue «Omikron»-Variante verunsichert. Vor allem in Tourismusorten befürchtet man Annulationen von EU-Gästen wegen strenger Quarantenvorschriften.
- Weil das eidgenössische Parlament im März 2022 beim **Covid-Gesetz** diverse Anpassungen vorgenommen hat und dazu wiederum das Referendum ergriffen wurde, kommt es am 28. November zu einer **erneuten Abstimmung**. In der Kritik steht vor allem die Zertifikatspflicht. Der Abstimmungskampf wird emotional und teilweise gehässig geführt und vergrössert den Graben zwischen Impfbefürwortern und -gegnern. Die Vorlage wird schweizweit mit 62 % Ja angenommen, Adelboden lehnt ab. Der Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental hat die tiefste Impfquote im Kanton Bern und entsprechend viele Infizierte.
- **26.** Die **Gemeindeversammlung** findet unter Einhaltung der Covid-Vorschriften statt, unter anderem gilt Maskenpflicht. 37 JungbürgerInnen des Jahrgangs 2003 werden in das politische Leben der Gemeinde aufgenommen. Allen Geschäften wird zugestimmt: ARA Adelboden, Sanierung Faultürme // Abwasserreglement // Budget. Zum letzten Mal leitet Gemeindepräsident **Daniel von Allmen** die Versammlung; er hat dieses Amt während acht Jahren ausgeübt. Für sein langjähriges Engagement in der Ortpolitik wird er von Gemeindeobmann Markus Gempeler geehrt (von Allmen hatte von 2000 bis 2007 schon als Obmann geamtet). Geehrt werden auch die abtretenden

Gemeinderäte Buchser-Sommer Ruedi, Germann-Josi Johannes und Zimmermann-Büschen Marcel.

- Bei einer Stimmbeteiligung von 76.7 % werden an der Urne vier **Gemeinderäte gewählt**: Abraham Pieren-Schranz (bisher), Peter Künzi-Bircher (neu), Simon Fuhrer-Germann (neu) und Thomas Zimmermann-Friedli (neu). Still gewählt wird Anton Oester als Vertreter des Wahlkreises Ausserschwand/Hirzboden. Roger Galli-Burn wird zum Obmann gewählt.

Dezember

- 11. Die Bergbahnen feiern mit dem **«Winterylüte»** den Saisonstart. Man hofft auf mehr Normalität beim Ski- und Restaurantbetrieb als im vergangenen Winter. Die Rekordhöhe an Dezember-Neuschnee erfreut die SchneesportlerInnen.
- 17. Mit einer Open-Air-Show kann das Dorf die Eröffnung von **Chris Rossers Aparthotel** feiern – nach sieben Jahren Planungs- und Bauzeit.
- Der öffentliche **Dorfplatz** ist nach der Neugestaltung wieder vielseitig nutzbar.
- 17. Startschuss zum Projekt **«digitale Dorfstrasse»**: Das lokale Angebot an Lebensmitteln kann jetzt online bestellt und auch ausserhalb der Ladenöffnungszeiten bezogen werden.
- Corona: Die **Omikron-Variante** des Virus breitet sich rasend schnell aus, besonders auch bei Kindern. Geimpfte haben gute Aussichten auf einen milden Verlauf.
- Deutschland stuft die Schweiz als Corona-**Hochrisikoland** ein.
- 20. Es gelten die verschärften **«2-G»**-Pandemieregeln: In vielen Bereichen hat nur noch Zutritt, wer geimpft oder genesen ist (ein negativer Test reicht nicht mehr). Die Booster-Impfung (Auffrischung) wird von den Gesundheitsbehörden sehr empfohlen.

Januar

- Adelbodens **Weltcup-Rennleiter Hans Pieren** hat nach 28 Jahren seinen letzten – und wegen des Wärmeeinbruchs einmal mehr einen herausfordernden – Einsatz am Chuenisbärgli. Der Experte für Pistenpräparierung ist international weiterhin als Berater gefragt.
- 8./9. Die **Weltcuprennen** können stattfinden. Dies verlangt den Organisatoren viel Flexibilität ab: Es haben nur Zuschauende mit Covid-Zertifikat Zutritt, und es gelten verschärfte Schutzmassnahmen. Diverse Zusatzveranstaltungen werden abgesagt, so auch die Siegerehrung für Marco Odermatt. Der nervenstarke Nidwaldner gewinnt den Riesenslalom und sorgt mit seinem Sieg für ausgelassene Feierstimmung: Vierzehn Jahre hatten die Fans auf einen Schweizer Riesenslalom-Sieg am Chuenisbärgli warten müssen. Beim Slalom am Sonntag überzeugt das Schweizer Team mit einer starken Mannschaftsleistung; die Plätze eins und zwei gehen mit Johannes Strolz und Manuel Feller an die Österreicher.
- **Anke Lock**, erfolgreiche Geschäftsführerin des **Cambrian-Hotels**, übergibt die Direktion an Lorenz Maurer. Anke Lock bleibt für die Hotels der Familie Mauder tätig: Unter anderem kümmert sie sich um die Erneuerung des Hotels Huldi.

Februar

- 16. Der Bundesrat **hebt die Mehrheit der Schutzmassnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie auf**. Die Immunität in der Bevölkerung ist durch Impfungen und Infektionen hoch, die «Omikron»-Welle ebbt ab. Parteien und Wirtschaftsverbände begrüßen die schnelle Normalisierung. Die Aufhebung der Massnahmen mitten in der Winterhochsaison ist für Bergbahnen und Dorf erfreulich. Maskenfrei einkaufen, Festivals besuchen, Reisen, Kontakte pflegen – all dies ist nach 23 Monaten wieder möglich. Die Normalität kehrt zurück. Freude und Erleichterung sind spürbar, besonders auch bei den Jugendlichen.

- **24.** Nach der weltweiten Pandemiekrise erschüttert neues Ungemach die Welt bis nach Adelboden: Russland startet seinen **Angriffskrieg auf die Ukraine**.

März

- Mit Trainer Putz Schranz erspielt sich der **EHC Adelboden** das beste Resultat seiner Vereinsgeschichte: Erstmals steht das Team in einem Play-off-Final. Auf hohem Niveau verliert Adelboden gegen den HC Franches-Montagnes. Mit grossem Teamgeist beendet der Club die Saison auf dem vierten Platz der Schweizer Erstliga-Meisterschaft.
- Der Adelbodner Grossrat **Jakob Schwarz** (EDU) wird erneut ins kantonale Parlament gewählt.

April

- In einer fünfteiligen Fernsehserie «**SRF bi de Lüt**» wird Adelboden primär als frommer und konservativer Ort vorgestellt. Mit der Frage «Hat Adelboden eine Identitätskrise?» wird Weltoffenheit gegen christlichen Konservatismus, Weiterentwicklung gegen Naturliebe ausgespielt, was in der Bevölkerung Unverständnis auslöst. Viele Einheimische und Dauergäste bemängeln die Sendereihe als zu einseitig, der Vielfalt des Ortes nicht gerecht werdend.
- **29.** Die Stimmberechtigten der **Frühlings-Gemeindeversammlung** genehmigen die Jahresrechnung. // Gutgeheissen werden weiter: das Baureglement mit Überarbeitung kommunale Wildruhezone // die Überbauungsordnung «Kreuzgasse-Dürrenegge», Trottoir // die Überbauungsordnung «Bad», **Erlebnisbad Adler-Areal**. Diese Überbauungsordnung ist umstritten, vor allem wegen des Verlusts von zwei Tennisplätzen an diesem Standort. Die Vorlage wird mit 159 zu 136 Stimmen knapp gutgeheissen. // Die Anpassung des Reglements zur familienergänzenden Kinderbetreuung wird genehmigt.
- **30.** Nach langer Pause sehnen sich die VolksmusikliebhaberInnen nach Jodelklängen, entsprechend findet der traditionelle **Jodlerabend** vor vollen Rängen statt.

Mai

- Der Verwaltungsrat der Tourismusorganisation Adelboden-Lenk-Kandersteg **TALK wählt Dominique Lüthy** zum neuen Geschäftsführer.
- Die brutale Zerstörung in der Ukraine nimmt ihren Lauf: Städte wie Mariupol werden von russischen Bomben verwüstet und existieren nicht mehr. Auch in Adelboden sind **ukrainische Flüchtlinge** eingetroffen.

Statistische Daten der Gemeinde Adelboden 1. Juni 2021 – 31. Mai 2022

Einwohner per 31.05.2022 3'337 (Vorjahr 3'327)
(ohne Wochen- und Kurzaufenthalter)

Neugeborene	38
Verstorbene	38

Die Chronistin: Christine Baumann